

Appetit auf mehr

MODELLPROJEKT: „Kids an die Knolle“

Unter dem Motto „Kids an die Knolle“ haben der LandFrauenverband Pfalz und die Erzeugergemeinschaft Pfälzer Grumbeere seit Anfang des Jahres mehr als 1.000 Kinder mit dem „aid-Ernährungsführerschein“ in Sachen gesunde Ernährung fit gemacht. Das Ziel der regionalen Schulinitiative ist es, Grundschulkindern in der Pfalz kindgerechtes Ernährungswissen, praktische Küchenkompetenz und Kartoffelanbauerfahrung zu vermitteln. Den Unterricht an Pfälzer Grundschulen übernehmen eigens ausgebildete Landfrauen des LandFrauenverbands Pfalz. Inhaltlich basiert das Konzept auf Bausteinen des bundesweiten Projekts „aid-Ernährungsführerschein“ und dem Schulgartenprojekt „Kids an die Knolle“ des Deutschen Kartoffel-Handelsverbandes. Das Motto „Kids an die Knolle“ und der erfolgreiche Verlauf machen allen Beteiligten Appetit auf mehr. An der mehrstufigen Schulinitiative nahmen bis dato rund 50 Grundschulklassen teil. Im Rahmen einer Projektschau an der Grundschule in Frankenthal-Studernheim erklärte Kartoffelprodu-



Das Motto „Kids an die Knolle“ kommt an: Das regionale Modellprojekt schmeckt den mehr als 1.000 Kochschülern an Pfälzer Schulen - so auch den Kindern der Grundschule in Studernheim. FOTO: FREI

zent und Vorstandsmitglied der Erzeugergemeinschaft Pfälzer Grumbeere, Johannes Zehfuß: „Nach Abschluss der Pilotphase werden wir die Zusammenarbeit mit den Landfrauen in 2012 fortsetzen und ausbauen.“

Renate Zimmermann, Vizepräsidentin des LandFrauenverbands Pfalz, sagte: „Zusammen mit den re-

gionalen Grumbeer-Erzeugern können wir den Kindern die Frischevorteile regional erzeugter Lebensmittel exemplarisch näher bringen.“

Dass die Kinder mit sehr viel Spaß bei der Sache sind, bestätigte Sybille Strub, Rektorin der Grundschule in Frankenthal-Studernheim. Anlässlich der „Projekthalbzeit“ zog sie ein „sehr positives Fazit“. (red)